



Nach dem zweiten Refrain kamen alle Majestäten auf die Tanzfläche des Knesebecker Schützenhauses.



Mit dem Ehrentanz eröffneten Karsten Meinecke und Judith Bartels die Tanzfläche.

Das Fest der Doppelmonarchie

„SchneKüsTe“ als Ausrichter: 700 Gäste feiern Kreiskönigsball

Knesebeck – Ob es einen gemeinsamen Kreiskönigsball mit der Majestät der Herren und der Damen schon einmal gegeben hat, das wusste Christian Bartels, Vorsitzender der Schützengesellschaft Schneflinger-Teschendorf-Küstorf (SchneKüsTe), nicht genau. „In den letzten 20 Jahren jedenfalls nicht“, sagte er bei dem festlichen Anlass im Knesebecker Schützenhaus. Die Damen haben statt eines Königinnenballs ihr Kreisdamentreffen. Aber da im vergangenen Herbst mit Karsten Meinecke und Judith Bartels gleich zwei Vereinsmitglieder die Kreismajestäten-Würde ins Schützenholz geholt hatten, standen beide beim Kreiskönigsball gleichberechtigt beim Empfang, als die Würdenträger der Gastvereine empfangen wurden.

Vor elf Jahren richtete der Verein das letzte Mal den Kreiskönigsball aus, ebenfalls in Knesebeck. Von Boitzenhagen bis Zasenbeck, nach dem Alphabet sortiert, waren Vertreter von 32 Vereinen des KSV zu-



Nach Alphabet sortiert marschierten die Kreiskönige in das Schützenhaus ein.

gegen, die beim Einmarsch vor allem von ihrem eigenen Gefolge frenetisch begrüßt wurden. Jede Majestät bekam eine weiße Rose. Bei dem einen oder anderen Verein war statt eines Königs auch eine Königin dabei, weil manche Vereine inzwischen einen gemeinsamen Wettbewerb ausrichten. So trat Anneke Voß die Schützengesellschaft Hankensbüttel-Isenhagen als Hauptmajestät.

Nachdem alle Würdenträger gebührend empfangen worden waren, war die Tanzfläche frei für den Ehrentanz. „Up to date“ spielten den Bourani-Gassenhauer „Auf uns“, und Bartels und Meinecke eröffneten mit dem Ehrentanz, bevor sich nach dem zweiten Refrain die anderen Majestäten und ihre Begleitungen einklinkten. Danach war die Tanzfläche frei für jedermann.



„Up to Date“ trafen den richtigen Musikgeschmack.

BURKHARD OHSE (4)

„Wir haben rund 700 Gäste heute hier“, sagte Christian Bartels. Damit lag man an der Kapazitätsgrenze der Halle. Viele kamen mit Shuttle-Bussen zum Ball. Die begleitenden Damen, sofern sie nicht als Schützinnen in Uniform dabei waren, hatten sich in festliche Ballrobe geworfen. Gefeiert wurde bis spät in die Nacht. Zugegen war auch – und damit komplettierte er das Trio

der Kreismajestäten – der Kreisschützenkönig Bjarne Røling aus Masel. Da dieses Jahr zwei Kreismajestäten aus der Schützengesellschaft SchneKüsTe kommen, wird es im Herbst für die Schützenkönige des laufenden Jahres auch zweimal ins Schneflinger Schützenholz gehen, um die nächsten Kreismajestäten bei den Herren und Damen auszuschießen. **BURKHARD OHSE**